

Optometrie

- 6** Erfolgreich angewandtes adaptives Myopie-Management
Michael Bärtschi
- 10** Weichlinsenversorgung bei hoher Myopie, Amblyopie und Marfan-Syndrom
Ulrich Maxam
- 14** Kontaktlinsenanpassung nach Keratoplastik
Niklas Ihrke-Bronk
- 18** Torische Ortho-K-Linsen für den Kampfsport
Brian Fröhlich

Interview

- 26** 10 Fragen an Dr. Detlev R. H. Breyer
Wolfgang Cagnolati

Serie

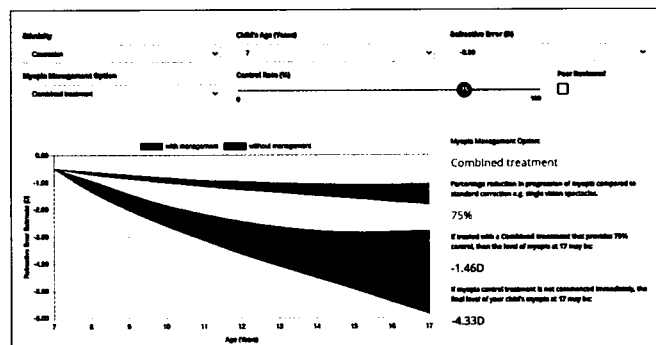
- 15** Problemmanagement und Kontaktlinsen-Nachbearbeitung (4)
Gustav Pöltner

Namen und Nachrichten

- 30** opti 2021 - Der Tisch ist gedeckt
Theo Mahr

„Optometristen haben eine hervorragende Ausbildung und sind gerade in der refraktiven Chirurgie und Wissenschaft oft sehr kompetente Ansprechpartner.“

10 Frage an | Dr. Detlev R.H. Breyer. Er ist Augenarzt und leitender Augenoperateur der Breyer, Kaymak und Klabe Augenchirurgie. **Seite 26**



▲ Zur Prävention von Folgeschäden aus einer progredienten Myopie existieren klinisch erprobte Methoden und Therapien. Das adaptive Myopie-Management richtet sich nach den sich verändernden Bedürfnissen und Ansprüchen von kurzsichtigen Kindern und Jugendlichen. An Hand einer Fallbeschreibung zeigt Michael Bärtschi ein Beispiel dieses nachhaltigen klinischen Betreuungsplanes auf. **Seite 6**

◀ Kontaktlinsenanpassungen bei Keratoplastik (KP) sind häufig die einzige Möglichkeit, betroffene Personen optisch zu rehabilitieren. Diese Versorgung ist eine große Herausforderung für den Kontaktlinsenanpasser, da die Hornhäute oft irreguläre und hohe Astigmatismen sowie Stufen an den Übergangsstellen zwischen Spender- und Wirtshornhaut aufweisen. Ein Praxisfall von Niklas Ihrke-Bronk. **Seite 14**

Rubriken

- 3 Editorial
- 34 Impressum